

gedruckt am: 30.04.2025

Name

Taeuber-Arp, Sophie

Lebensdaten

1889-1943

Geburtsjahr

1889

Geburtsort

Davos

Todesjahr

1943

Sterbeort

Zürich

GND-Link

<http://d-nb.info/gnd/118753754>

Biografische Angaben

Sophie Taeuber-Arp wurde am 19. Januar 1889 in Davos geboren. Zwischen 1906 und 1910 studierte sie an der École des arts décoratifs in St. Gallen. Von 1910 bis 1914 setzte sie ihr Studium an der Debschitz-Schule in München und Hamburg fort. 1914 siedelte sie nach Zürich über. Ab 1915 absolvierte sie dort eine Tanzausbildung. 1918 war sie Mitunterzeichnerin des "Dadaistischen Manifests" in Zürich. Von 1916 bis 1929 war sie als Dozentin an der Kunstgewerbeschule in Zürich tätig. 1922 heiratete sie Hans Arp in Pura. 1926 siedelte sie nach Straßburg über. 1940 floh sie vor dem Einmarsch der Nationalsozialisten zunächst nach Grasse und anschließend nach Zürich. Sophie Taeuber-Arp verstarb am 13. Januar 1943 in Zürich.

Beruf / Funktion

Textilkünstlerin

Malerin

Bildhauerin

Grafikerin

Andere Namen

Arp, Sophie Taeuber-

Taeuber, Sophie

Taeuber, Sophie Henriette Gertrud (Früherer Name)

Taeuber-Arp, Sophie Henriette

Arp, Sophie Henriette Taeuber-

Taeuber Arp, Sophie Henriette

Arp-Taeuber, Sophie Henriette

Arp, Sophie T.-

Sophie

Taeuber-Arp

Quelle für Namensansetzung

B 1986, M, LoC-NA, Vollmer

DEUTSCHES KUNSTARCHIV im Germanischen Nationalmuseum